



Engineering progress  
Enhancing lives

## Kleiner Schritt, langfristige Wirkung.

Sie arbeiten daran, Ihre Kommune zukunftsfähig und lebenswert zu gestalten – wir unterstützen Sie dabei. Mit dem Kunststoff-Abwassersystem von morgen und der notwendigen Transparenz.

[tiefbau.rehau.de/nevoPP](http://tiefbau.rehau.de/nevoPP)

 **REHAU**  
Water Technologies

### **Große Aufgaben:**

In Deutschland werden jedes Jahr etwa 12.000 km öffentliche Kanalleitungen verlegt und saniert.

### **Nachhaltiger Effekt:**

Verbaut ein Landkreis 50 Kilometer nevoPP, spart er gegenüber einem Abwassersystem aus reinem Neumaterial rund 360 Tonnen CO<sub>2</sub> ein<sup>1</sup>.

### **Messbare Entlastung:**

Diese CO<sub>2</sub>-Einsparung entspricht in etwa dem jährlichen Stromverbrauch von rund 58 Kindergärten.<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt auf Basis von Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs), veröffentlicht durch das Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU). Berechnungsgrundlage sind 50 km Rohre DN 250 und 500 Schächte.

<sup>2</sup> Der angenommene Stromverbrauch des Kindergartens beträgt 18.000 kWh/Jahr. Bei der Berechnung wurde der CO<sub>2</sub>-Ausstoß des Strommixes in Deutschland von 2025 zugrunde gelegt (344 g CO<sub>2</sub> /kWh, Umweltbundesamt).

An aerial photograph of a residential area. In the upper left, there's a house with a grey roof. Below it, a green construction container is parked on a dirt area. To the right of the container, a white car is parked on a paved road. The surrounding area is filled with trees and greenery.

# Es geht etwas voran in Deutschland.

Viele Kommunen wollen nachhaltiger bauen. Zeit, sie auch im Tiefbau mit fortschrittlichen Lösungen zu unterstützen.

Ob Rohstoffe, Energie oder CO<sub>2</sub>-Aufnahmefähigkeit – wir alle muten unserer Erde mehr zu, als sie verkraftet. Und jeder Beitrag, daran etwas zu ändern, zählt. Auch bei unseren Abwassersystemen. Selbst wenn man sie nicht sieht: Mit rund 608.000 Kilometern Länge in Deutschland haben sie bei Ressourcenverbrauch und Emissionen „ein Wort mitzureden“.

## **Es gibt genug Baustellen. Fangen wir an.**

Wenn Neubau- oder Gewerbegebiete erschlossen werden, wenn alte Rohre ihren Dienst getan haben, fragen viele Kommunen: „Wo können wir anfangen? Wir wollen unser Netz nachhaltiger erweitern und modernisieren. Wertvolle Ressourcen wieder nutzen, statt sie wegzuerwerfen!“

Die gute Nachricht: Es funktioniert. Gehen Sie mit uns den nächsten Schritt zur Kreislaufwirtschaft – und noch weiter: zu einer neu gedachten Wertschöpfungskette bei Kunststoff-Abwassersystemen.

Sind Sie dabei?

„Die Frage, ob nachhaltige Entwicklung eine Erfolgsgeschichte sein wird, entscheidet sich auch in den Kommunen.“

# Gemeinsam bereit für den nächsten Schritt.

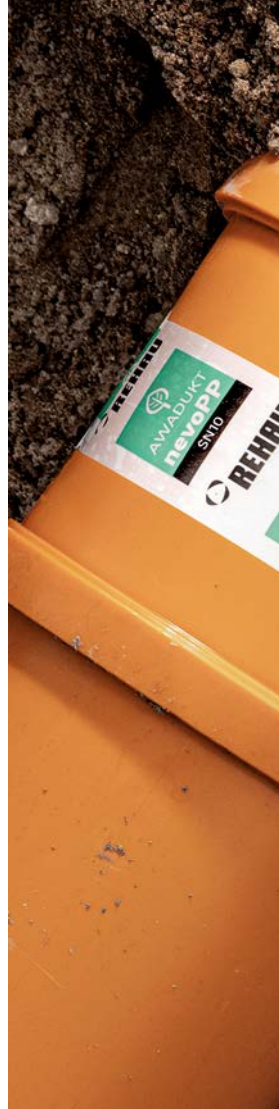
So geht's: mit dem Willen fortschrittlicher Kommunen – und nevoPP, einer neuen Generation der Abwassertechnik

Von Kreislaufwirtschaft bis Klimaneutralität – Ihre großen Ziele werden realisierbar, wenn sie sich auf konkrete Schritte herunterbrechen lassen. Deshalb braucht es Innovationen, die den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Bauens stetig weiter verbessern.

## Was gut ist, bleibt gut. Nur noch nachhaltiger.

nevoPP ist die Abwassertechnik für Kanalrohre und Kanalschächte von morgen. Sie steht in einer Reihe mit langlebigen, hochwertigen Polypropylen-Produkten von REHAU – und legt dabei einen besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit. Als Ergebnis können Sie eine echte Weiterentwicklung für Ihren Tiefbau nutzen: ein Kunststoff-Abwassersystem, mit dem Sie Ihren Nachhaltigkeitszielen einen Schritt näher kommen.

Gemeinsam mit Kommunen haben wir Anforderungen analysiert, Forschungsergebnisse umgesetzt und in Innovation gegossen. Für das nächste Level auf Ihrem Weg zur Klimaneutralität.





Gehen Sie mit nevoPP den nächsten Schritt:



## 100 % weitergedacht

- Rund 80 % Rezyklat\*
- 100 % Ökostrom im Fertigungswerk
- Kostenfreies Rücknahmesystem



## 100 % messbar

- Öffentlich zugängliche EPDs
- Individuelle CO<sub>2</sub>-Auswertung
- TÜV zertifiziert



## 100 % zuverlässig

- Bewährte Qualität durch Neumaterialoberfläche
- Stoffschlüssige Verbindung dank 100% Polypropylen
- 100 Jahre Lebensdauer



## 100 % partnerschaftlich

- Nachweis von Umweltaspekten für rechtssichere Vergaben zur Erreichung Ihrer Nachhaltigkeitsziele
- Ihr nachhaltiges Handeln wird sichtbar

\* Bezogen auf ein repräsentatives Gesamtsystem bestehend aus 100 m Rohren DN 315 sowie 2 Schächten. Weitere Informationen: [tiefbau.rehau.de/nevoPP](http://tiefbau.rehau.de/nevoPP)

# 100 % weitergedacht – im Kreislauf gehalten.

Sie haben den Anspruch, Nachhaltigkeit gesamthaft voranzutreiben?  
Entdecken Sie, wie Sie mit der nevoPP-Serie CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren  
und einen aktiven Beitrag zur Kreislaufwirtschaft leisten.

Lernen Sie Produkte kennen, die in allen Belangen auf messbare  
CO<sub>2</sub>-Reduktion und effiziente Ressourcennutzung ausgelegt sind – von  
der Produktion über das Material bis zur Rücknahme. Den heute noch  
unvermeidlichen CO<sub>2</sub>-Restanteil, den wir durch Klimaschutz-Engagement  
kompensieren, sehen unsere Experten als sportlichen Ansporn: Waren  
technische Grenzen nicht schon immer da, um überwunden zu werden?

**Unser Beitrag für alle, die nachhaltige Abwasserversorgung planen,  
bauen und betreiben wollen:**



## Produziert mit gutem Gewissen – und hoher Fertigungseffizienz

- Produktion von nevoPP mit 100 % Strom aus erneuerbaren Energien
- 100 % transparente Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Ziele des Produktionswerks nach Energiemanagementsystem ISO 50001 und Umweltmanagementsystem ISO 14001
- Modernster Stand der Produktionsanlagen



## Erstklassige Rohstoffe – zweites Leben

- nevoPP besteht zu rund 80 % aus Industrierezyklaten<sup>1</sup> – z. B. aus Produktionsresten für Bau- und Verpackungsanwendungen
- Polymer der Rezyklate zu 100 % aus hochwertigem Polypropylen



## Das Rücknahmekonzept – was gut ist, kommt wieder

- 100 % hochwertiges Polypropylen, 100 % recyclingfähig – mit dem REHAU Rücknahmekonzept
- Rücknahme von Baustellenabschnitten und Altrohren



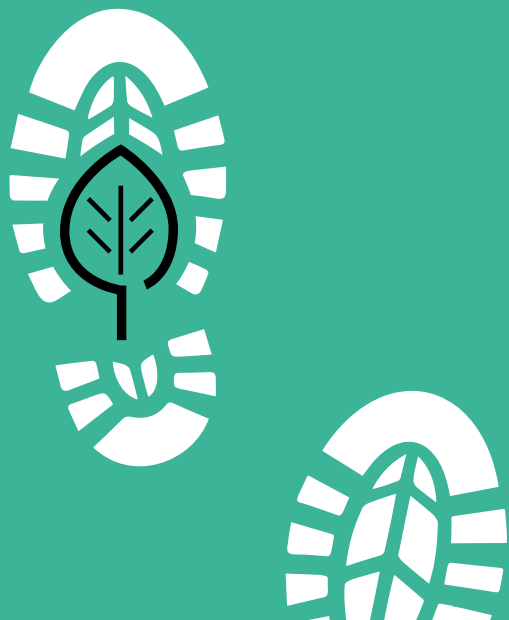
## Aus Respekt vor Luft, Boden und Grundwasser

- Konform mit Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 („REACH“)<sup>2</sup>
- Frei von persistenten (= langlebigen) organischen Schadstoffen<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Bezogen auf ein repräsentatives Gesamtsystem bestehend aus 100 m Rohren DN 315 sowie 2 Schächten.  
Weitere Informationen: [tiefbau.rehau.de/nevoPP](http://tiefbau.rehau.de/nevoPP)

<sup>2</sup> Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

<sup>3</sup> Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2019/1021



#### **Gemeinsam schon an übermorgen denken**

Wie kann aus Ihrem Abwassersystem von heute wieder ein neues werden? Wie lassen sich „Wert“-Stoffe intelligenter nutzen? Indem wir heute schon die Materialien einsetzen, die sich morgen per Recycling wiederverwenden lassen. Machen wir also gemeinsam mehr aus den Ressourcen! So sieht Kreislaufwirtschaft mit nevoPP aus.

# 100 % weitergedacht – bis ins kleinste Detail.

## Klimaneutral – Fassade oder Fakt?

Viele Unternehmen werben heute mit Klimaneutralität. Deshalb lohnt es sich, auf die Details zu schauen. Bei nevoPP umfasst der Gesamtansatz eine ehrliche und ganzheitliche Berechnung des gesamten Lebenszyklus: Wie viel CO<sub>2</sub> steckt direkt und indirekt in den einzelnen Schritten der Wertschöpfung – und wie viel verbleibt dann noch? So schaffen wir für Sie Innovation, die in die Tiefe geht.

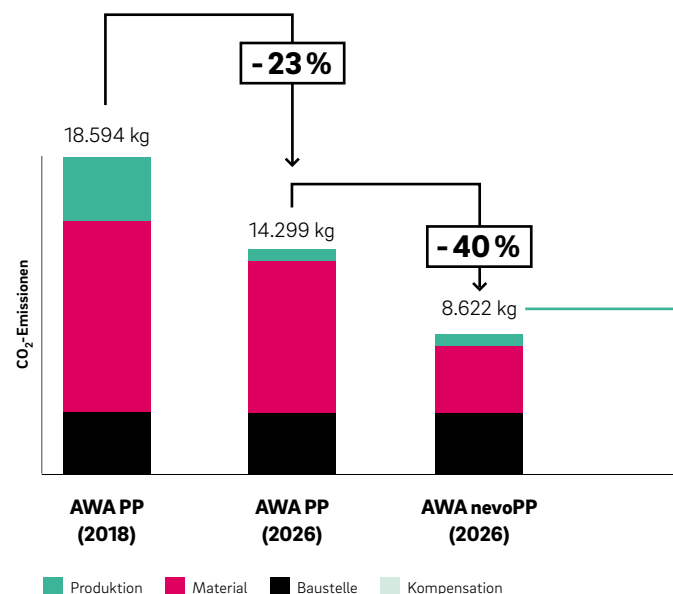
Kompensation

Baustelle

## Klarer Fortschritt

Ein komplett CO<sub>2</sub>-freies Abwassersystem ist technisch aktuell nicht realisierbar. Das heißt nicht, dass der Weg dahin, nicht trotzdem ein Ziel sein kann. Angespornt werden unsere Expertinnen und Experten durch die schon erreichten Meilensteine:

Für unsere AWA PP Serie (bestehend aus AWASCHACHT und AWADUKT) konnte der CO<sub>2</sub>-Ausstoß seit 2018 bereits um 23 % reduziert werden. Einen wesentlichen Anteil daran haben die kontinuierliche Steigerung der Energieeffizienz unserer Anlagen und die Versorgung des REHAU Produktionswerks mit reinem Ökostrom. Bei der nevoPP-Serie liegen die CO<sub>2</sub>-Emissionen nochmals um 40 % unter denen von AWA PP – bedingt durch die Verwendung von PP-Rezyklaten.



Berechnung am Beispiel: 500 Meter Rohr DN 315 und 5 Schächte DN 1000 mit 2,5 Meter Einbautiefe

Die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt auf Basis von Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs), veröffentlicht durch das Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU).

**Extern  
geprüfte  
Berechnung  
der CO<sub>2</sub>-  
Emissionen**

**Produktion**

CO<sub>2</sub>

**Material**

## AWADUKT nevoPP SN10 und SN16

**Hochlast-Kanalrohrsystem aus neuem  
und recyceltem Polypropylen**

- Hohe statische und dynamische Belastungsfähigkeit sowie Punktlastbeständigkeit
- Erreicht eine Mindeststringsteifigkeit von 10 kN/m<sup>2</sup> nach DIN EN ISO 9969
- Beständig bei pH-Werten von 1 bis 13 sowie gegen biogene Schwefelsäurekorrosion
- Dichtheit bis mindestens 5 bar bei Verformung und Abwinklung
- Temperaturbeständig dauerhaft bis 60 °C, kurzzeitig bis 90 °C; auch für Winterbaustellen geeignet

## AWASCHACHT nevoPP DN 1000 und DN 800

**Begehbare Kunststoff-Abwasserschacht aus  
neuem und recyceltem Polypropylen**

- 12 mm Wandstärke und Ringsteifigkeit min. SN4 für dauerhafte Belastbarkeit von SLW 60 (LM1)
- Beständig bei pH-Werten von 1 bis 13 sowie gegen biogene Schwefelsäurekorrosion
- Fremdwasserdichtheit bis 8 m Wassersäule
- Temperaturbeständig dauerhaft bis 60 °C, kurzzeitig bis 90 °C

Mehr Informationen:

[tiefbau.rehau.de/nevoPP](http://tiefbau.rehau.de/nevoPP)



## Konsequent zu Ende geführt – engagiert für Klimaschutz

Aktuell verbleibt auch mit nevoPP noch ein reduzierter CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, an dem wir weiter arbeiten. Solange dieser Weg noch nicht abgeschlossen ist, kompensieren wir den Rest – einschließlich des Anteils für Transport und Einbau\*.

Dafür finanzieren wir ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt in Indien und unterstützen zusätzlich den Naturschutz in Deutschland.

**0 kg**

**Netto-  
Emissionen<sup>1</sup>**

**- 8.622 kg**

**Kompensation  
AWA nevoPP**

\* Berechnungsgrundlage: durchschnittlicher Transportweg von 450 km vom Werk zur Baustelle sowie durchschnittliches Einbauszenario

# 100 % weitergedacht – zu Ende geführt.

Die nevoPP-Serie steht für einen konsequenten Weg CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Den Restanteil, der heute noch nicht vermieden werden kann, kompensieren wir.

Und zwar durch Engagement in Projekten, die einen realen, zusätzlichen, messbaren und dauerhaften Beitrag zum lokalen und globalen Klimaschutz leisten. Abgesichert durch regelmäßige externe Prüfungen – was auch sicherstellt, dass es zu keinen Doppelzählungen kommt.



# Unser Engagement im Klimaschutz: Renaturierung und Schutz von Mooren in Mecklenburg-Vorpommern

In den vergangenen Jahrhunderten wurde mithilfe von Entwässerungsgräben eine Vielzahl von Mooren trockengelegt – und der freigelegte Torf abgebaut. Einerseits war dies wichtig für die Versorgung der Menschen, weil die Landwirtschaft die Flächen nutzen konnte. Allerdings hatte dies zur Folge, dass schädliche Treibhausgase freigesetzt wurden, die das Moor über Jahrhunderte gebunden hatte.

Das Projekt in Mecklenburg-Vorpommern soll es durch Renaturierung möglich machen, die Speicherkraft der Moore wieder zu nutzen. Deshalb sind wir mit Überzeugung dabei!

## Warum sind Moore so wichtig?

### **Moore binden besonders viel CO<sub>2</sub>**

Mithilfe einer Renaturierung können die Emissionen trockengelegter Moore stark reduziert werden, denn ein intaktes Moor speichert besonders viel CO<sub>2</sub>. Damit schafft ein renaturiertes Moor also den Übergang von einer negativen CO<sub>2</sub>-Bilanz zurück zu einer positiven.

### **Moore speichern Regenwasser**

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Flächen vor Bodenerosion und Hochwasser. Darüber hinaus helfen sie dabei, die Qualität des Grundwassers zu verbessern, indem sie Schadstoffe aus dem Wasser filtern.

### **Moore schaffen Biodiversität**

Intakte Moore sind ein wichtiger Lebensraum vieler spezialisierter und gefährdeter Tier- und Pflanzenarten, darunter die Rohrdommel, eine Reiherart, und die zweitgrößte Gattung fleischfressender Pflanzen: der Sonnentau.

## Unser zertifiziertes Klimaschutzprojekt

Zusätzlich unterstützen wir ein Projekt in Indien, das es Haushalten ermöglicht, von ineffizienten und umweltschädlichen Praktiken auf Solarleuchten und Wasserfilter umzusteigen.

Hierfür vergibt das Projekt MicroEnergy Credits (MECs) an kleine Unternehmen und macht Solarleuchten und Wasserfilter damit erschwinglich, da diese Technologien für die Menschen vor Ort sonst oft zu teuer sind.



Weiterführende Informationen zu den Klimaschutzprojekten finden Sie online und auf der Seite unseres Partners ClimatePartner.  
[tiefbau.rehau.de/klimaprojekt](https://tiefbau.rehau.de/klimaprojekt)



# 100 % messbar – und voll transparent.

Noch etwas erspart Ihnen die nevoPP-Serie von Anfang an: luftige „Green Claims“.

Ganz im Gegenteil erhalten Sie eine transparente Berechnung Ihres Nachhaltigkeitsfortschrittes – mit konkreten Zahlen, wie viele Emissionen und Ressourcen Sie durch Ihr jeweiliges Bauvorhaben einsparen. Genauso sauber ist aufgeschlüsselt, wie diese Einsparung zustande kommt – von der energieeffizienten Produktion über den Beitrag von Recyclingmaterial bis hin zu Transport, Einbau und Rücknahme auf der Baustelle.

## Für den schnellen Überblick

Sie stehen am Anfang eines Bauvorhabens? Welchen „Impact“ wird es erzeugen? Geben Sie im nevoPP.footprint Rechner einfach ein, welchen Materialbedarf Sie haben – und erhalten Sie auf Knopfdruck Ihre individuelle CO<sub>2</sub>-Ersparnis auf Basis extern zertifizierter Daten. Sie können Ihren Bedarf anfangs nur schätzen? Dann nutzen Sie den nevoPP.footprint Rechner beliebig oft, sobald Sie exaktere Daten kennen!

## Für Ihre detaillierte Planung

In Verbindung mit unserem Angebot bekommen Sie eine noch detaillierte CO<sub>2</sub>-Auswertung. Sie ansehen den Fußabdruck für jeden einzelnen Meter Ihrer Rohr- und Schachtkombination – klar dokumentiert und für alle kommunalen Entscheidungsbeteiligten nachvollziehbar.



### Die Sprache der Daten

- Transparente Berechnung des Fußabdrucks jedes Bauvorhabens
- Externe Zertifizierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen (über Product Carbon Footprint) und der Kompensation durch den TÜV
- Schnelle Fakten mit dem nevoPP.footprint Rechner – weitere Konkretisierung mit unserem Angebot
- Die Prüfzeugnisse / Gutachten erhalten Sie auf Wunsch von Ihrem zuständigen REHAU Fachberater

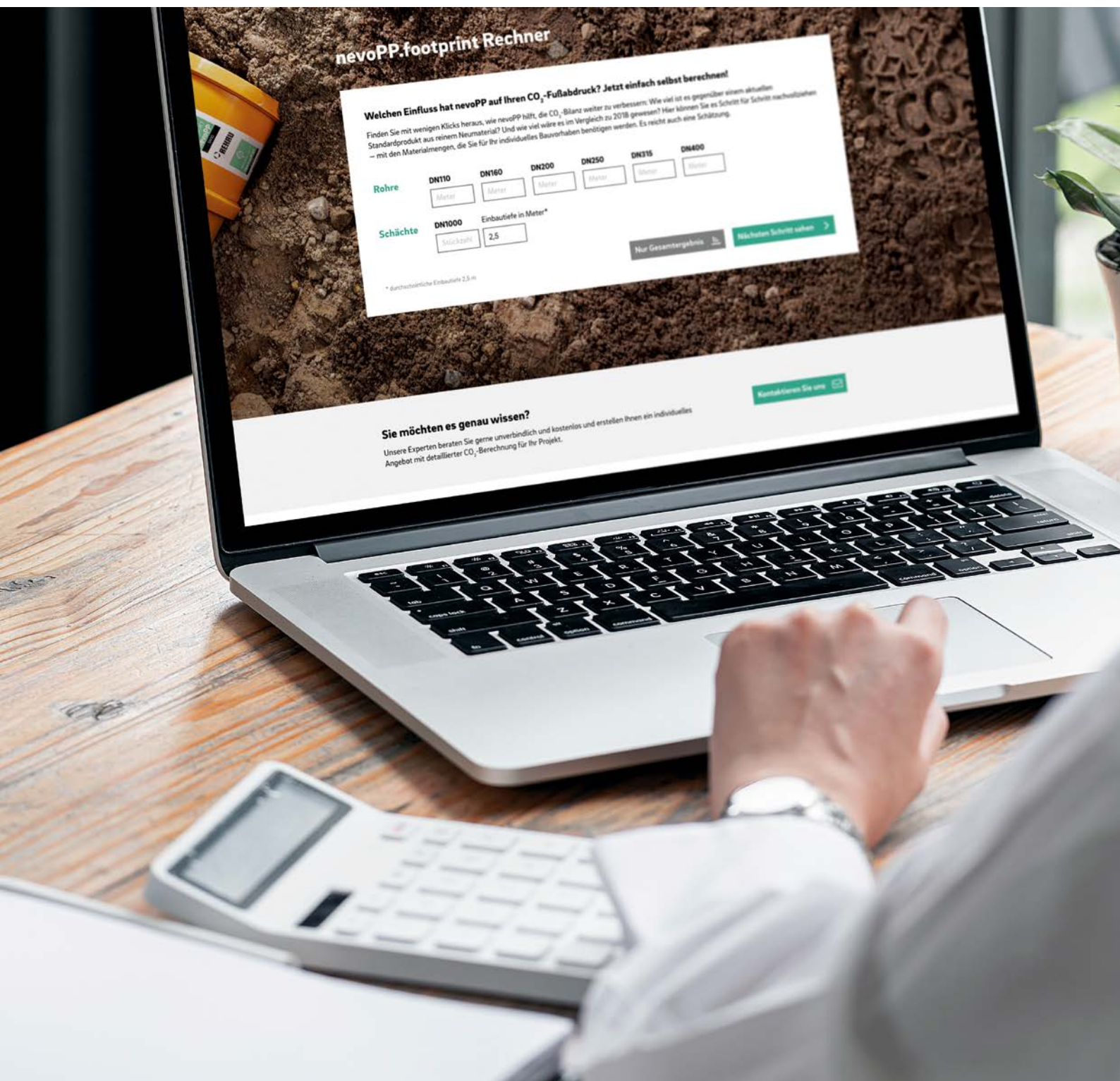


**Innovation, die in die Tiefe geht:  
nevoPP.footprint Rechner**

Lernen Sie in Sekunden den  
Fußabdruck Ihres aktuellen  
Projektes kennen:

**[tiefbau.rehau.de/nevoPP-rechner](https://tiefbau.rehau.de/nevoPP-rechner)**







# 100 % zuverlässig – auch wenn's keiner sieht.

Abwassertechnik mag sich unseren Blicken entziehen – in puncto Zuverlässigkeit und Langlebigkeit gilt trotzdem kein Mogeln. Denn durch hohe Qualität und lange Produktlebensdauer lassen sich Müll vermeiden, Emissionen reduzieren und Ressourcen sparen.

## Das Erste für den nächsten Schritt

Genau diese Eigenschaften löst nevoPP ein. Entwickeln, Material- und Produktionsexperten von REHAU ist es gelungen, Neumaterial an der Oberfläche „stoffschlüssig“ mit Rezyklat im Kern zu verbinden: sortenreinem, wiederverwertetem Polypropylen aus der Industrie.

Das Ergebnis? Ein echtes Produkt aus unserem Haus. Es kombiniert einen reduzierten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, die Unbedenklichkeit schadstofffreier Materialien und die Haltbarkeit von 100 % Polypropylen. In bisher einzigartiger Weise auf dem Markt.



## Viele Jahre, ein Versprechen

- Mindestens 100 Jahre Lebensdauer zu erwarten
- 10 Jahre Garantie, gemäß den Bedingungen der Garantiekunde, erhältlich bei REHAU
- Inspektionsfreundlich dank durchgängig heller Farbe Orange



## Bewährte Schale, innovativer Kern

- Hoch belastbare Polypropylen-Oberflächen aus Neumaterial
- Kern aus hochwertigen, sortenreinen Polypropylen-Rezyklaten aus der Industrie
- Herkunft der Rezyklate ausschließlich aus EU-Staaten
- Keine Delamination – dank stoffschlüssiger Verbindung von Polypropylen-Oberfläche und Rezyklat-Polypropylen-Kern



# 100 % partnerschaftlich – aus Überzeugung.

Wir alle entscheiden heute, wie die Zukunft aussieht. Und dabei brauchen Kommunen und Industrie einander. Mit der nevoPP-Serie sind wir auch in puncto Kooperation neue Wege gegangen:

Erstmals haben wir mit kommunalen Partnern das neue System im Einsatz getestet, bevor es auf den Markt kam. Innovation und Feedback werden auch künftig wichtige Komponenten bleiben, damit wir Klimaneutralität und Kreislaufwirtschaft gemeinsam Schritt für Schritt näherkommen.

## Die Kunst, einander zuzuhören

Das gegenseitige Vertrauen, das es dafür braucht, hat starke Wurzeln. Viele unserer Kunden, die sich heute für nevoPP interessieren, tun dies aufgrund ihrer guten Erfahrungen aus mehr als 20 Jahren REHAU PP-Abwassersystemen.

Und sie wissen, wie viel regelmäßiger Austausch wert ist. Dafür spricht allein schon die persönliche Kundenbetreuung durch unser kompetentes und erfahrenes Vertriebsteam. Von der Unterstützung in der Planungsphase bis zur technischen Einweisung können Sie auf ein Extra an Dialog und Zuhören rechnen.

## Pilotprojekt Oedheim



## Pilotprojekt Bammental





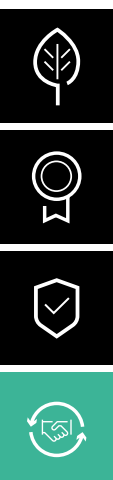
### Pilotprojekt Timmendorfer Strand

„Wir freuen uns, dass wir bei dieser Maßnahme ein neues Rohrmaterial testen können. Der Einsatz fügt sich gut in unsere eigenen Bestrebungen ein, Ressourcen bewusster zu nutzen und unsere Nachhaltigkeitsziele weiter voranzubringen. Es erfüllt alle Anforderungen, die wir bisher an unser Material gestellt haben.“

Detmar Horn (Abteilungsleiter Investitionen) und Torben Prüßmann (Projektleiter Investitionen), Geschäftsbereich Entwässerung beim ZVO (Zweckverband Ostholstein)

### Pilotprojekt Timmendorfer Strand





# Erfolgreich erprobt. Das nächste Level an Kooperation.

Gemeinsam geht mehr.  
Drei Beispiele, was möglich  
wird, wenn man sich über  
das Ziel einig ist.



## Bammental

### Ort

Bammental, Baden-Württemberg

### nevoPP-Lieferung

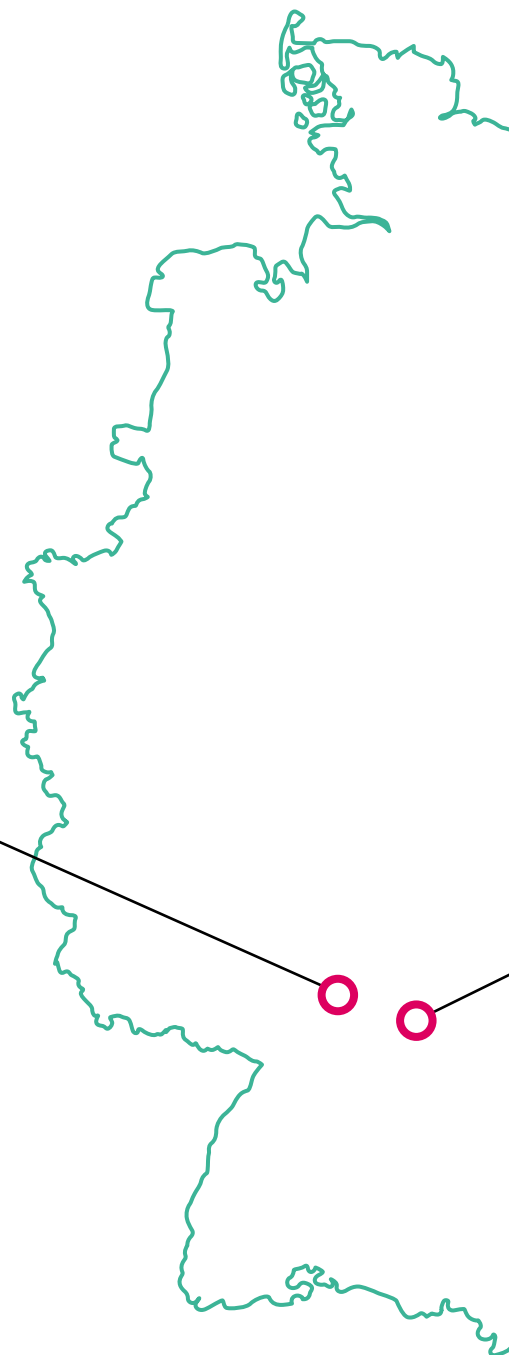
2 Schächte, Rohre DN 160 (ca. 200 m)  
und DN 200 (ca. 200 m)

### Bauzeit

02.04.2024 – 30.04.2026

### Besonderheit

keine Neuverlegung, sondern Sanierung



## Timmendorfer Strand

### Ort

Niendorf, Schleswig-Holstein

### nevoPP-Lieferung

2 Schächte, Rohre DN 200 (ca. 60 m) und DN 160 (ca. 40 m)

### Bauzeit

11.03. – 12.04.2024

### Auftraggeber

Zweckverband Ostholstein aus Sierksdorf



## Oedheim

### Ort

Oedheim, Baden-Württemberg

### nevoPP-Lieferung

4 Schächte, Rohre DN 160 (ca. 50 m) und DN 250 (120 m)

### Bauzeit

bis Ende 2024

### Erschließungsträger

STEG Stuttgart



Was kommt als Nächstes?  
Welches Tiefbauprojekt steht in  
Ihrer Kommune an? Wir sind bereit.

Kontaktieren Sie uns:



Die Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funk-sendungen, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungs-anlagen, bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie die jeweiligen technischen Produktinfor-mationen, die online unter [www.rehau.com/ti](http://www.rehau.com/ti) einsehbar sind.  
Technische Änderungen vorbehalten.

[www.rehau.de/standorte](http://www.rehau.de/standorte)

© REHAU Industries SE & Co. KG  
Helmut-Wagner-Str. 1  
95111 Rehau

U35700 DE 04.2026